

in die Leitung der VdGB (BHG) einbezogen und am besten das Organisationsleben entwickelt.

Wie können die Parteiorganisationen jetzt helfen?

Viele Kreis- und Bezirksleitungen, viele Leitungen der Ortsparteiorganisationen haben sich aktiv in die Vorbereitung des V. Deutschen Bauerntages eingeschaltet. Die Kreisleitung Bernburg führte eine Parteiaktivtagung mit den Genossen Bauern über die Vorbereitung des V. Deutschen Bauerntages durch. Die Genossen, die Mitglied der VdGB (BHG) sind, erhielten dort den Auftrag, in jedem Fall bei der Vorbereitung der Wahlversammlungen mitzuarbeiten. Den Ortsparteiorganisationen wurde empfohlen, sich in einer Leitungssitzung und Mitgliederversammlung mit der Vorbereitung des Bauerntages zu beschäftigen und alle Genossen auf seine große Bedeutung und die Notwendigkeit ihrer Mitarbeit hinzuweisen. Auch die Parteisekretäre in den landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften erhielten solche Empfehlungen. Das Büro der Kreisleitung Bernburg beschäftigt sich gemeinsam mit dem Kreissekretariat der VdGB(BHG) regelmäßig mit der Bauerntagvorbereitung.

Die Kreisleitung Rügen machte den Ortsorganisationen der VdGB (BHG) Vorschläge zur Organisierung der gemeinschaftlichen und genossenschaftlichen Arbeit und hat damit in den Dörfern der Insel Rügen einen großen Anklang gefunden und zur Festigung der Verbindung zwischen Partei und Bauern beigetragen.

Die Genossen in den Kreisleitungen Bernburg, Rügen u. a. haben die Rolle der VdGB (BHG) als Transmissionsriemen der Partei zu den bäuerlichen Massen richtig verstanden. Die VdGB (BHG) ist die demokratische Massenorganisation der werktätigen Bauern, denen sie unsere Agrarpolitik erläutert, die sie für die Produktionssteigerung und den Übergang zur landwirtschaftlichen Großproduktion gewinnt. Es ist deshalb eine unbedingte Notwendigkeit für jeden Genossen in der VdGB (BHG), durch aktive Mitarbeit den Einfluß der Partei zu stärken und das Bündnis zwischen Arbeiterklasse und werktätigen Bauern noch enger zu gestalten.

Die Kreis- und Bezirksleitungen der Partei sollten sich jetzt regelmäßig mit dem Verlauf der Generalversammlungen in den Bäuerlichen Handelsgenossenschaften und Molkereigenossenschaften beschäftigen und vor allem auf die Vorbereitung der Kreis- und Bezirksbauerntage einwirken. Dabei ist insbesondere notwendig, daß die Partei mit den Genossen Delegierten für die Kreis- und Bezirksbauerntage einige Probleme bespricht. Die Kreisleitungen sollten mit ihnen in den MTS-Bereichen Beratungen durchführen, auf denen die Argumentation festgelegt wird zu den jeweiligen Fragen, die es im Kreis gibt, insbesondere aber zur Perspektive aller Bauern im Sozialismus, über die Rolle der MTS in unserem Arbeiter-und-Bauern-Staat, über die landwirtschaftlichen Planungsfragen usw. Wichtig ist weiter, daß unsere Genossen, die Delegierte zu den Kreis- bzw. Bezirksbauern Lagen sind, entsprechend unserem Parteistatut auf den Bauerntagen Parteigruppen bilden, um den Einfluß der Partei allseitig zu stärken.

Je besser wir als Mitglieder der Partei der Arbeiterklasse, je besser die Kreis- und Bezirksleitungen den Vorständen der VdGB (BHG) helfen, um so wirkungsvoller wird der Einfluß der bäuerlichen Massenorganisation unter den Bauern unserer Republik sein, um so schneller wird die Produktion gesteigert und der Sozialismus auf dem Lande auf gebaut